

berrechten von Janosch umfaßt. So weit so gut. Wäre da nicht der gehörige Schuldenberg: Ausgewiesen werden Verbindlichkeiten in Höhe von 4,4 Millionen Euro. Das entspricht 53 Prozent der Bilanzsumme. Tilgung und Zinsen lasten auf dem Zahlenwerk. Dessen ungeachtet gibt

sich unser Gesprächspartner zuversichtlich, die Schulden – die ursprünglich über zehn Millionen Euro lagen – weiter zurückführen zu können. Wenn er es obendrein auch schafft, die Gesamtleistung (2006: 1,2 Millionen Euro) zu steigern, steht dem Börsenerfolg wohl nichts im

Weg. Dank umfangreicher Verlustvorträge fallen auf absehbare Zeit keine Steuern an. Mit einem KGV (2007) von neun sind Kursgewinne durchaus vorstellbar. **Fazit:** Schulden runter, Gewinn rauf.

Prior Rating: * * * von maximal fünf

Ist Feedback ein Übernahmekandidat?

Die Finanzholding bleibt gefragt. Trotz der Turbulenzen, die die Börse erzittern lassen, konnte das Papier (WKN AoDRW9) zulegen. Aktuelle Notiz: 1,65 Euro. Marktkapitalisierung immerhin 20 Millionen. Wir hatten Ihnen den Vertreter geschlossener Fonds im November vorgestellt. Seither zog der Wert – unterstützt durch hohe Handelsumsätze – um zehn Prozent an. Wohlgermerkt in einem

Börsenumfeld, in dem das Gros der Titel Feder lassen mußte. Wie wir erfahren, bekommt der Aktionärskreis der Hamburger demnächst Zuwachs. Die **Lloyd Fonds AG** – nach eigener Aussage ein führendes *Emissionshaus* geschlossener Fonds – wird Miteigentümer. Feedback wird eine Kapitalerhöhung durchführen, die komplett von Lloyd eingesackt wird. Mit diesem Schritt avancieren die Hanseaten zum zweitgrößten

Aktionär hinter Vorstand **Christoph Ludz**, der momentan 29 Prozent aller Anteile hält. Augenscheinlich handelt es sich um eine schlichte Intensivierung der langjährigen Partnerschaft, die die Unternehmen verbindet. Möglicherweise hat der neue Großaktionär hochfliegende Pläne in der Schublade. Finanzvertriebe waren schließlich zuletzt beliebte Übernahmeobjekte. Unser neues Kursziel: 1,90 Euro.

Prior Rating: * * * von maximal fünf



Winterschlußverkauf auch in unserem Depot. Wir trennen uns von **Wacker Chemie, SGL Carbon, Roth & Rau** und **Manz Automation**. Mit Bargeld fühlen wir uns in der stürmischen See auf der sicheren Seite. Wir beobachten den Markt haargenau und werden

bei günstigen Gelegenheiten zuschlagen. Am Horizont ein neu zusammengesetztes, spannendes Portfolio. **Seit Jahresbeginn verlor das Prior Depot um 22 Prozent.** DAX minus sieben Prozent, MDAX minus 13 Prozent und TecDAX minus 15 Prozent.

Anzahl	WKN	Aktie	Kauf-Datum	Kaufkurs	aktuelle Notiz	Gesamt-wert	Wert-entwicklung
160	WCH888	Wacker Chemie	12.12.07	183,41	142,83	22.853 EUR	-22 %
700	723530	SGL Carbon	30.11.07	38,46	34,42	24.094 EUR	-11 %
140	A0JCZ5	Roth & Rau	18.07.07	147,16	175,43	24.560 EUR	19 %
300	A0JQ5U	Manz Automation	27.06.07	76,45	105,98	31.900 EUR	39 %
Aktien						103.407 EUR	
Kasse						104.930 EUR	
Depot						208.337 EUR	-22%